

<b>Vorlage Gemeinderat</b>	<b>GR öffentlich 13.11.2019 TOP 8</b>
<b>IKZ Breitbandprojekt Mittelbaden - Vergabe der Bauarbeiten zum Aufbau eines Backbone_Netzes zwischen Oberbruch und Moos, BA 3 (Lückenschluss)</b>	
<b>Anlagen: Lageplan Backbone-Ringschluss Oberbruch-Moos</b>	

### **I. Sachverhalt:**

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 25.11.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen Planungen, Ausschreibungen und Genehmigungsverfahren für den Ausbau des Breitbandnetzes in den Bereichen des Gemeindegebietes, in welchen die bereits am Markt tätigen Anbieter von Telekommunikationsnetzen einen Ausbau nicht vornehmen wollen, voranzutreiben. Das in diesen Bereichen zu errichtende Breitbandnetz verbleibt im Eigentum der Stadt Bühl.

Für den Betrieb des interkommunalen Breitbandnetzes sind die Backbone-Trassen der Stadt Bühl von elementarer Bedeutung. Der interkommunale Verbund „Mittelbaden“ hat die erforderlichen Infrastrukturen auf der Gemarkung Bühl von den Stadtwerken Bühl angemietet. Zur Erhöhung der Netzsicherheit der Gewerbe- und Mischgebiete der Stadt Bühl und der benachbarten Kommunen Lichtenau und Rheinmünster mit Regionalflughafen Söllingen wird ein Backbone-Ringschluss dringend empfohlen. Der redundante Ringschluss ist zwischen den Ortsteilen Oberbruch und Moos vorgesehen. Hierbei werden die bereits vorhandenen aktiven Technikstandorte in Moos und Oberbruch unmittelbar angebunden (siehe Lageplan).

Für diesen Lückenschluss wurde beim Land Baden-Württemberg im Mai d. J. eine Zuwendung beantragt. Diese wurde mit Bescheid vom 24.09.2019 i. H. v. 106.938 € bewilligt.

Für den Aufbau dieses Netzes liegt der Verwaltung zwischenzeitlich ein Angebot der Stadtwerke Bühl GmbH i. H. v. 193.189,29 € vor.

Die Stadtwerke waren bei der Erstellung der Masterplanung für das Breitbandprojekt wesentlich beteiligt. Die Verlegung und der Betrieb von Breitbandkabeln gehören seit vielen Jahren zum Geschäftsbereich der Bühler Stadtwerke. Es liegt viel Erfahrung in der Bauüberwachung, Leitungsaufnahme, Dokumentation und Faserverwaltung vor. Für die Umsetzung des Breitbandprojektes ist es sinnvoll, diese Ressource zu nutzen. Durch dieses Vorgehen wird der Bauablauf wesentlich effizienter gestaltet, was sich in den Kosten niederschlägt.

## **II. Finanzielle Auswirkungen:**

Der Betrag i. H. v. brutto 193.189,29 € für den Aufbau eines Backbone-Netzes zwischen Oberbruch und Moos steht im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Breitbandnetz zur Verfügung. Die voraussichtlichen Zuschüsse des Landes Baden-Württemberg belaufen sich auf 106.938 €.

## **III. Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, der Stadtwerke Bühl GmbH den Auftrag zum Aufbau eines Backbone-Netzes zwischen Oberbruch und Moos (BA 3) in Höhe von brutto 193.189,29 € zu erteilen.

<b>Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl</b>			<b>laut Beschlussvorschlag</b>	<b>Abweichender Beschluss</b>
Ja	Nein	Enthalten		